

1400/J

der Abgeordneten DI Prinzhorn , Rosenstingl, Mag. Haupt
und Kollegen
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend

Lücken im österreichischeu Autobahnnetz

Im hochrangigen Straßennetz unseres Landes klaffen nach wie vor große Lücken. So ist etwa die Pyhrnautobahn nicht durchgehend fertiggestellt, die Strecke zwischen Völkermarkt und Klagenfurt harrt seit Jahren der Fertigstellung, die Südumfahrung von Wien wird wohl noch Jahre auf sich warten lassen.

In Anbetracht der Tatsache, daß das Verkehrsaufkommen - bedingt u.a. durch die verstärkte wirtschaftliche Anbindung Osteuropas an den Westen, durch die "Entdeckung" der ehemaligen Oststaaten für den Individualtourismus, durch die Wiederaufnahme der Fernverkehrsrouten über Slowenien, Kroatien und Jugoslawien nach Griechenland und in die Türkei, durch die Fertigstellung der Allemagna-Autobahn in Italien und den Ausbau der Autobahn im Norden Tirols auf deutscher Seite bis Füssen, aber auch schlicht durch die zunehmende Motorisierung im eigenen Land - in den nächsten Jahren weiter ansteigen wird, muß im Interesse der Sicherheit und der Lebensqualität der Österreicherinnen und Österreicher der Autobahn-Lückenschluß zügig vorangetrieben werden.

Wie gefährlich die Verschleppung von Ausbauvorhaben tatsächlich ist, zeigt ein Blick auf die Statistik: Während auf dem 16 km langen Teilstück der A9 zwischen Sattledt und Inzersdorf seit Jahresbeginn 1995 nur 97 Unfälle passierten, ereigneten sich auf dem 33 km langen Teilstück der Pyhrnpaßbundesstraße zwischen Inzersdorf und Roßleithen im gleichen Zeitraum 836 Unfälle.

Um Aufschluß über die geplanten Arbeiten an Österreichs Autobahnen zu erhalten, richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e

1. Wann wird die A1 Westautobahn von zwei auf drei Spuren ausgebaut und in welchen Bereichen wird dies der Fall sein?
2. Mit welchen Kosten muß hiebei gerechnet werden?
3. Wann wird die umstrittene Autobahn-Südumfahrung von Wien in Angriffgenommen werden?
4. Mit welchen Kosten muß bei diesem Projekt gerechnet werden?
5. Wann wird die A2 vor Wien auf fünf bis sechs Spuren verbreitert werden?
6. Wann wird die Autobahnücke zwischen Völkermarkt und Klagenfurt geschlossen werden?
7. Mit welchen Kosten muß bei diesem Projekt gerechnet werden?
8. Wann wird die Autobahnücke der A9 zwischen Inzersdorf und Roßleithen geschlossen werden?
9. Mit welchen Kosten muß bei diesem Projekt gerechnet werden?
10. Wann werden der Bosruck-, der Selzthal- und der Plabutschunnel autobahnmäßig ausgebaut?

11. Mit welchen Kosten muß bei diesen Projekten gerechnet werden?
12. Aus welchen Mitteln werden Sie - angesichts der bedenklichen Lage des österreichischen Staatshaushaltes - die Ausbau-, Erhaltungs- und Renovierungsarbeiten an den heimischen Autobahnen finanzieren?